

Botschafter Israels fordert Bildung

Berlin. Israels Botschafter in Deutschland hat das Verbrennen von israelischen Flaggen bei den Protesten in Berlin verurteilt. »Mit dem Verbrennen der Flagge sagt man nicht nur, wir sind nicht einer Meinung, sondern es spricht dem anderen das Recht ab, überhaupt eine Position zu haben«, sagte Jeremy Issacharoff der Nachrichtenagentur *AFP* am Dienstag. Dagegen helfe nur Bildung.

Wegen der Jerusalem-Entscheidung des US-Präsidenten Donald Trump waren am Wochenende vor der US-Botschaft beim Brandenburger Tor nachgemalte Flaggen Israels von arabischen bzw. palästinensischen Demonstranten verbrannt worden. Der Zentralrat der Juden in Deutschland hatte daraufhin ein Gesetz gegen Antisemitismus gefordert. Auch Innenminister Thomas de Maizière äußerte sich in diese Richtung. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/323470.botschafter-israels-fordert-bildung.html>